

# Waldek Gunter

**Vorname:** Gunter

**Nachname:** Waldek

**erfasst als:**

Komponist:in Interpret:in Dirigent:in Musikalische:r Leiter:in

Künstlerische:r Leiter:in Ausbildner:in Musikpädagoge:in

**Genre:** Klassik Neue Musik

**Instrument(e):** Klavier Orgel

**Geburtsjahr:** 1953

**Geburtsort:** Linz

**Geburtsland:** Österreich

**Website:** [Gunter Waldek](#)

"Gunter Waldek wurde 1953 in Linz geboren. Nach umfassenden Studien in Salzburg (Musikpädagogik, Musikwissenschaften, Romanistik, Dirigieren, Chorleitung und Komposition) unterrichtete er zunächst an verschiedenen Gymnasien, bevor er 1982 als Kompositionslehrer an das Linzer Bruckner-Konservatorium berufen wurde.

Dort war er mitverantwortlich für das Ausbildungsprofil, das 2004 zur Akkreditierung als Anton Bruckner Privatuniversität führte. An der neuen Universität habilitierte er zum Univ. Prof. für Komposition und übernahm das Amt des Vizerektors, gab jedoch mit Beginn 2008 die meisten seiner administrativen Funktionen ab, um sich verstärkt künstlerischen Aufgabenstellungen widmen zu können. Im März 2014 beendete Gunter Waldek seine Unterrichtstätigkeit.

Neben der Professur und seiner intensiven kompositorischen Arbeit betreut er als Dirigent regelmäßig Orchester- und Chorprojekte und ist als Juror in verschiedenen Wettbewerben tätig.

Seit vielen Jahren lebt Gunter Waldek mit seiner Frau Elfi in Andorf im oberösterreichischen Innviertel und in Anduins (Friaul) und engagiert sich auch in der regionalen Kulturszene."

*Gunter Waldek: Biografie, abgerufen am 17.4.2025 [*

*<https://gunterwaldek.at/biografie/>]*

## Stilbeschreibung

"Publikum und Presse schätzen Waldeks Kompositionen als phantasievolle Musik mit stark meditativen Zügen, mit leisen und leicht verletzbaren Tonlinien, rhythmischer Delikatesse und zarten Konturen: ein geistreiches Spiel mit Klängen, das die Konzentration des Hörers bis zur persönlichen Betroffenheit behutsam verstärkt."

*Gunter Waldek: Der Komponist, abgerufen am 17.4.2025 [*

*<https://gunterwaldek.at/der-komponist/>]*

## Auszeichnungen

1975 [\*Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur\*](#) Würdigungspreis  
1977 *Amt der Oberösterreichischen Landesregierung*: Talentförderungsprämie  
1980 [\*Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur\*](#): Staatsstipendium für Komposition  
1982 *Stadt Salzburg*: Kompositionspreis  
1983 Sudetendeutschen Landsmannschaft: Kulturpreis für Musik  
1983 Kulturfonds Salzburg: Kompositionspreis ([\*Winternacht\*](#))  
1987 *Stadt Linz*: Kunstförderungsstipendium  
1994 [\*Amt der Oberösterreichischen Landesregierung\*](#) Landeskulturpreis  
1996 [\*Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur\*](#) Förderungspreis für Musik  
2016 *Amt der Oberösterreichischen Landesregierung*: Großer [\*Landespreis für Kultur\*](#) - Anton Bruckner-Preis  
Internationaler Alpen-Adria Kompositionswettbewerb: Dritter Preis  
Internationaler Kompositionswettbewerb LVBLO Würzburg: Vierter Preis  
[\*ORF/Landesstudio Salzburg\*](#) Erster Preis des Kompositionswettbewerbes  
[\*UNESCO - United Nations Educational, Scientific and Cultural Organisation\*](#)  
International Rostrum of Composers, Teilnahme

## Ausbildung

[\*Brucknerkonservatorium\*](#), Linz: Musiktheorie, Klavier, Orgel  
1971–1977 *Universität Salzburg*: Musikwissenschaft und -pädagogik, Romanistik - Lehrbefähigung und Diplom (Mag. phil.)  
1987–1986 [\*Universität Mozarteum Salzburg\*](#): Chorleitung, Dirigieren, Komposition ([\*Helmut Eder\*](#)) - Diplom (Mag. art.)

## Tätigkeiten

1973–1982 Unterrichtstätigkeit an verschiedenen Gymnasien  
1982–2014 [\*Brucknerkonservatorium | Anton Bruckner Privatuniversität\*](#), Linz: Leiter einer Theorie- und Kompositionsklasse, Vorstand der Abteilung 1 (ab 1983), Habilitation zum Professur für Komposition (1988), stellvertretender Direktor (1990–2008), Vorsitzender der Studienkonferenz (ab 1994)  
1995 - 2001 [\*Grieskirchner Kammerorchester\*](#) Grieskirchen künstlerischer Leiter Ried/Innkreis künstlerischer Leiter des Brucknerbund-Orchesters  
2021 [\*Austrian Composers Association\*](#) - Bundeswettbewerb Jugend komponiert:

Jurymitglied

## **Schüler:innen**

Gernot Schedlberger, Clemens Zeilinger

## **Aufträge (Auswahl)**

1990 *Stadt Linz*

1990 Diözese Linz

1991 SMR - Schweizer Musikrat

1993 Internationales Brucknerfest Linz

1993 Wien Modern

1995 Linzer Singakademie

1998 *Amt der Oberösterreichischen Landesregierung*

1999 Mid Europe Schladming

1999 Hofhaymer-Tage Radstadt

2000 Verband Musikschulen Schweiz

2000 *Amt der Oberösterreichischen Landesregierung*

2001 WASBE-Konferenz Luzern

2002 *Amt der Oberösterreichischen Landesregierung*

*Landesmusikschule Ottensheim*

## **Aufführungen (Auswahl)**

1991 Konzerte/Aufführungen in Lausanne, München, Lutry/Schweiz

1992 Konzerte/Aufführungen in Budapest, Krakow

1993 Internationales Brucknerfest Linz Linz

1993 Wien Modern Wien

2001 Luzern WASBE-Konferenz

2025 Linzer Konzertverein, Gunter Waldek (Dirigent), Frühjahrskonzert des Linzer Konzertvereins, Großer Saal Brucknerhaus Linz: Prélude für großes Orchester (UA)

Aufführungen durch Paul-Hofhaymer-Ensemble, Ensemble Pro Brass, Harmonices Mundi, Zagreber Philharmoniker, Bruckner-Orchester Linz, Mozarteum-Orchester Salzburg, Österreichische Kammer-symphoniker u.a.

zahlreiche Aufführungen in Österreich

zahlreiche Rundfunk- und TV-Produktionen und Aufzeichnungen

## **Literatur**

1997 Günther, Bernhard (Hg.): WALDEK Gunter. In: Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: Music Information Center Austria, S. 1117–1119.

---

